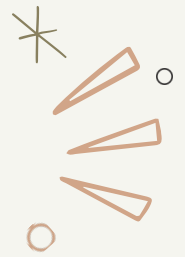




# Leitfaden für Konflikte in der Schule



Es ist nicht leicht, Konflikte im sozialen Umfeld richtig zu erkennen, einzuordnen und angemessen mit ihnen umzugehen. Hier erklären wir dir Schritt für Schritt, wie du bei einem Konflikt vorgehen solltest.

1. Ist es Schikane, oder Mobbing?



## WANN EINSCHREITEN?

Durch den modernen Sprachgebrauch, wo "geroastet" oder "gedisst" wird, ist es nicht leicht von außen richtig zu beurteilen ob jemand sich davon verletzt fühlt. sollte jemand einschreiten. Es könnte auch einfach Spaß unter Freund\*innen sein. Drei Anhaltspunkte für dich:

1. Ist die Person unterlegen?
2. Wiederholt es sich ständig?
3. Wirkt es wie Spaß oder Neckerei?



2. Die Person wird vermutlich gemobbt. Was jetzt?

## UNTERSTÜTZER\*IN WERDEN

Wenn du eine Konfliktsituation beobachtest, in der ein\*e Mitschüler\*in erniedrigt wird, kannst du auch selbst dazwischen gehen und sachlich den oder die Mobber\*in darauf hinweisen, dass die schikanierte Person sich nicht wohl fühlt. Bleibe ruhig, konstruktiv und bestimmt. Zeige deine Unterstützung für das Opfer, aber riskiere es nicht, einen neuen Streit anzufangen. Halte dich dabei an unsere Anleitung, spiele dich nicht unnötig auf und im Optimalfall bist du in Begleitung (oder selber) einer/r Streitschlichter\*in.

3. Das reicht noch nicht? Lehrkräfte informieren!



## HILFE & BERATUNG

Wenn sich der (Mobbing-)Konflikt nicht so einfach lösen lässt, sollte ein\*e Beratungs- oder Vertrauenslehrer\*in eingeschaltet werden. Das kann auch anonym oder mit der Bitte nach Anonymität passieren. Wichtig ist, dass vollständig und ehrlich von dem Mobbing berichtet wird.



4. Lehrkräfte reagieren nicht auf den Konflikt. Was tun?

## BEWEISE SAMMELN

Wenn Lehrer\*innen nicht in einen Konflikt einschreiten, obwohl sie davon wissen, liegt es oft daran, dass sie die Situation nicht richtig einschätzen können, und nur das berücksichtigen, was sie selbst beobachtet haben. Hier kann es helfen, wenn der oder die gemobbte Schüler\*in Beweise für die Vorfälle sammelt und sie z.B. in einem Tagebuch festhält. So kann der (Mobbing-)Konflikt besser analysiert und sichtbar gemacht werden.

5. Das Mobbing nimmt kein Ende. Was jetzt?



## EXTREME KONFLIKTE

Wenn ein\*e Mobber\*in trotzdem nicht aufhört, eine\*n Schüler\*in zu mobben, oder wenn Körperverletzung oder andere Straftaten im Spiel sind, sollte das Mobbingopfer nach Rücksprache mit Lehrer\*innen und Eltern mit Unterstützung und Beweisen zur Polizei gehen.

## Soforthilfe für Betroffene und Angehörige

www.cyberhilfe.org  
 Nummer gegen Kummer: 116 111  
 www.krisenchat.de  
 Telefon-Seelsorge: 0800 1110111